

An die Bieter

09.08.2019

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für den Auftrag für ein LEADER-Projekt der Saarschleifenland Tourismus GmbH

hier: Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnehmerwettbewerb gem. §3 Abs. 4 VOL/A

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des europäischen Förderprogramms LEADER und innerhalb der Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategie, soll mit diesem Projekt „Atmosphäre-Check“ der Grundstein für eine Verbesserung der Ortsbilder im Landkreis Merzig-Wadern gelegt werden.

Diese sind ein wesentlicher Bestandteil der touristischen Wahrnehmung einer Destination, präsentieren sich jedoch häufig in einem desolaten Zustand. Das Projekt soll mit einem standardisierten Verfahren, Möglichkeiten zur Optimierung der Ortsbilder für alle Städte und Gemeinden im Landkreis Merzig-Wadern erarbeiten.

Darüber hinaus soll für die Gemeinde Losheim am See ein modellhaftes Umsetzungsmodul erarbeitet werden.

Sofern Sie an einer Auftragserteilung interessiert sind, bitten wir um Ihr Angebot unter Verwendung und Maßgabe der Verdingungsunterlagen.

Das Angebotsformular und die Eigenerklärung müssen unterschrieben sein. Der Name des/ der Unterzeichnenden ist anzugeben.

Die Angebote müssen die geforderten Preise und die geforderten Erklärungen und Nachweise enthalten.

Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig. Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein.

Das von Ihnen erstellte Angebot ist

bis zum 23.08.2019, 15:00 Uhr (Angebotsfrist)

in einem zweiten, innen liegenden, fest verschlossenen Umschlag,
(wichtig, der äußere Umschlag wird von meiner Poststelle geöffnet)

mit der Kennzeichnung:

Angebot - Nicht öffnen!
Bezeichnung: Ausschreibung Atmosphäre-Check
z.Hd. Frau Kristina Weber
Ablauf der Angebotsfrist: 23.08.2019, 15:00 Uhr

an folgende Anschrift zuzustellen:

Saarschleifenland Tourismus GmbH
Frau Kristina Weber
Torstraße 45
66663 Merzig

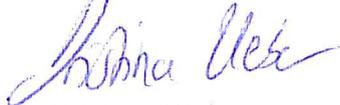
Eine Angebotsabgabe durch Fax oder E-Mail ist nicht möglich.

Eine Eingangsbestätigung erfolgt nicht.

Rückfragen für die Angebotserstellung können (ausschließlich schriftlich) bis spätestens 21.08.2019, 15:00 Uhr per E-Mail an k.weber@saarschleifenland.de gesandt werden. E-Mails an andere Adressen der ausschreibenden Stelle werden nicht berücksichtigt. Die vorgelegten Fragen und die entsprechenden Antworten werden allen potentiellen Bietern zugeleitet, die Verdingungsunterlagen erhalten haben.

Die Bindefrist endet am 26.08.2019.

Mit freundlichen Grüßen



Kristina Weber

Anlagen:

Vergabevorgaben
Angebotsformular
Eigenerklärung

Angebotsformular (ist ausgefüllt zurückzusenden)	
Firmenname und Anschrift des Bieters	Ansprechpartner des Bieters mit Tel.-Nr.

**Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnehmerwettbewerb
im Rahmen des LEADER-Projektes „Atmosphäre-Check: Ambiente und
Lebensqualität im Landkreis Merzig-Wadern“ für die Saarschleifenland
Tourismus GmbH, Merzig über die**

**Entwicklung eines standardisierten Verfahrens zur Optimierung der Ortsbilder
in allen Städten und Gemeinden des Landkreis Merzig-Wadern, sowie
Erarbeitung eines modellhaften Umsetzungsmoduls für Losheim am See**

Für nachstehend beschriebene Leistungsbausteine sind Angebotspreise abzugeben
(verbindliches Angebot):

01. Projektvorbereitung

- Organisation und Durchführung einer Informations-/Auftaktveranstaltung
- Erstellung eines Projektplans und Abstimmung mit dem Auftraggeber
- Einarbeitung in die Ausgangslage des Projektes

02. Durchführung Projekt

2.1. IST-Analyse

- durch Vor-Ort-Begehungen durch den Auftragnehmer
- Dokumentation der Analyse inkl. Fotodokumentation

2.2 Ideenfindung und Besprechung mit den Akteuren

- Organisation und Durchführung einer Vor-Ort-Begehung mit den in Abstimmung mit der STG ausgewählten Akteuren
- Round-Table und Auswertung der Begehung mit erster Ideenentwicklung
- Dokumentation der Auswertung

03. Maßnahmenentwicklung durch den Auftragnehmer

04. Abschlussworkshop

- Organisation und Durchführung mit den in Abstimmung mit der STG ausgewählten Akteuren
- Organisation und Durchführung
- Vorstellung der Maßnahmenpläne und Umsetzungsideen
- Nachbereitung der Sitzung

05. Abschlussdokumentation des gesamten Projektes, die auch in digitaler Form bereitzustellen ist.

06. Öffentlichkeitsarbeit

Wichtiger Bestandteil des Projektes ist die parallele Öffentlichkeitsarbeit. Diese ist vom Auftragnehmer zu begleiten und abzustimmen.

07. Laufzeit

Das Projekt ist abzuwickeln vom 01.09.2019 bis 29.02.2020.

KOSTENKALKULATION

Bausteine	Anzahl Beratertage (zu einem Tagessatz von _____, _____ €)	Summe
Atmosphäre-Check in 7 Orten		
Umsetzungsmodul für Losheim am See		
Organisation von 2 Workshops		
Summe (netto)		
MwSt. 19%		
Endsumme (brutto)		

Dieses Angebot gilt bis zum Ablauf der Bindefrist am 26.08.2019.

Die Eigenerklärung ist beigelegt.

(Firma, Stempel)

.....

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Vergabevorgaben

Allgemeines

Die Angebote sind auf der Grundlage dieser Unterlagen zu erstellen. Eine Änderung der Unterlagen führt zum Ausschluss des Angebots, z.B. durch Beifügung der Geschäftsbedingungen des Bieters. Nebenangebote und Änderungsvorschläge werden nicht zugelassen.

Des Weiteren führt das Fehlen von geforderten Unterlagen und Angaben zum Ausschluss des Angebotes, da dann eine Bewertung nicht in vollem Umfang möglich ist. Gleiches gilt, wenn die Angaben in den Angebotsunterlagen nicht vollständig, fehlerhaft oder unwahr sind.

Angebotspreise

Das Formular für die Angebotspreise ist zwingend zu benutzen und ausgefüllt sowie unterschrieben, zusammen mit den anderen geforderten Unterlagen, einzureichen.

Zuschlagserteilung und Bewertungsvorhaben

Der Zuschlag erfolgt auf das günstigste Angebot.

Ausgeschlossen aus der Ermittlung werden alle Angebote, die nicht alle Mindestanforderungen an die Eignung erfüllen.

Der Zuschlag wird bis zum 26.08.2019 erteilt (Bindefrist). Der Vertrag kommt mit Zuschlagserteilung, d.h. mit Zugang der Mitteilung über den erfolgten Zuschlag zustande. Ein Angebot ist nur wirksam, wenn sich der Bieter bis zu dem vorbenannten Zuschlagszeitpunkt an sein Angebot gebunden hat (Bindefrist).

Eine etwaige Aufhebung der Ausschreibung wird den Bietern schriftlich mitgeteilt.

Durch Abgabe seines Angebots ist der Bieter einverstanden, dass ggf. nicht berücksichtigten Bietern sein Name als erfolgreichster Bieter und der Angebotspreis mitgeteilt wird.

Eignungsanforderungen/ einzureichende Unterlagen

- Eigenerklärung

Wissentlich falsche Angaben der geforderten Erklärungen haben den Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge.

Inhalt und Aufbau der Angebote

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters dürfen dem Angebot nicht beigelegt werden, da sie die Ausschreibungsbedingungen verändern. Änderungen an den Verdingungsunterlagen sind unzulässig.

Nicht anforderungsgemäß eingegangene Angebote brauchen gem. § 16 VOL/A nicht geprüft zu werden.

Soweit Erläuterungen zur besseren Beurteilung des Angebots erforderlich erscheinen, können sie dem Angebot auf besonderer Anlage beigelegt werden.

Das Angebot muss die Preise und sonstigen geforderten Angaben und Erklärungen enthalten und rechtsverbindlich unterschrieben sein. Die Preise sind in Euro (€) anzugeben. Sämtliche zum Angebot gehörende Anlagen sind eindeutig zu kennzeichnen. Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein.

Für die Ausarbeitung des Angebotes wird keine Vergütung gewährt.

Bitte beachten Sie, dass Nebenangebote ausgeschlossen sind.

Fristen und Änderungen, Berichtigungen oder Rücknahme der Angebote

Das Angebot muss bis zum Ablauf der Angebotsfrist bei der Saarschleifenland Tourismus GmbH eingegangen sein. Der Anbieter kann sein Angebot nur bis Ablauf der Angebotsabgabefrist berichtigen, ändern oder zurückziehen. Berichtigungen oder Änderungen sind in der gleichen Weise wie das Angebot zuzustellen. Änderungen und Zusätze an den vorgegebenen Anforderungen in den Angebotsunterlagen sind nicht gestattet. Änderungen im Angebot müssen zweifelsfrei sein. Sie sind durch Unterschrift des Bieters zu bescheinigen.

Rückfragen können (ausschließlich schriftlich) bis spätestens 21.08.2019, 15:00 Uhr, per E-Mail an k.weber@saarschleifenland.de gesandt werden.

Die Zuschlagsfrist beginnt mit dem Ablauf der Angebotsfrist. Bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist ist der Bieter an sein Angebot gebunden. Das Angebot kann in dieser Zeit nicht geändert oder zurückgezogen werden.

Mit der Abgabe des Angebotes erkennt der Bieter die genannten Fristen an.

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmenummer: _____

Vergabenummer: _____

Vergabeart		
<input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung	<input type="checkbox"/> Offenes Verfahren	<input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog
<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung	<input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren	
<input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe	<input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren	

Maßnahme

Leistung

<input type="checkbox"/> Bewerber
<input type="checkbox"/> Bieter
<input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft
<input type="checkbox"/> Nachunternehmer
<input type="checkbox"/> anderes Unternehmen

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro	Euro	Euro
------	------	------

Falls mein/unser Angebot / Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers / Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen vorlegen.

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Ansprechpartner, - Art der ausgeführten Leistung, - Auftragssumme, - Ausführungszeitraum, - stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen, - Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer, | <ul style="list-style-type: none"> - stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Maßnahme einschl. eventueller Besonderheiten der Ausführung, - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer), - ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden - Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsmäßige Ausführung der Leistung. |
|---|---|

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Referenznachweise bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die o. a. Angaben bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Eintragung in das Berufsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes

- Ich bin/Wir sind im Handelsregister eingetragen.
- Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot / Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/ unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich erkläre/Wir erklären, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, z. B. wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre gegen mich/uns oder Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen

- Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB),
- Geldwäsche (261 StGB),
- Bestechung (§ 334 StGB),
- Vorteilsgewährung (§ 333 StGB),
- Diebstahl (§ 242 StGB),
- Unterschlagung (§ 246 StGB),
- Erpressung (§ 253 StGB),
- Betrug (§ 263 StGB),
- Subventionsbetrug (§ 264 StGB),
- Kreditbetrug (§ 265b StGB),
- Untreue (§ 266 StGB),
- Urkundenfälschung (§ 267 StGB),
- Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB),
- Delikte im Zusammenhange mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB),
- wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB),
- Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB),
- Brandstiftung (§ 306 StGB),
- Baugefährdung (§ 319 StGB),
- Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB),
- unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (326 StGB),

die mit Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse¹⁾, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen²⁾ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot / Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich/für uns zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen / Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot / Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

Ort, Datum, Unterschrift³⁾

¹⁾ soweit mein/unser Betrieb beitragspflichtig ist

²⁾ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

³⁾ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist